

Medieninformation
Nr. 10/2019 | 28.1.2019 | bdt

Bianca Berndt
PR & Marketing Managerin
T +49 931 3908-137
bianca.berndt@stadt.wuerzburg.de

3. SINFONIEKONZERT: JEUX

Donnerstag, 31.1. & Freitag, 1.2.2019 | 20:00 Uhr (Einführung 19:30 Uhr) | Konzertsaal der Hochschule für Musik
Dirigent: Simeon Pironkoff | **Violoncello:** Isang Enders

Drittes Sinfoniekonzert – Jeux

Würzburg, 28. Januar 2019 – Das dritte Sinfoniekonzert des Philharmonischen Orchesters Würzburg findet im Rahmen der Tage der Neuen Musik in Kooperation mit der Hochschule für Musik Würzburg statt. Am 31. Januar und am 1. Februar erklingt unter der Leitung von Simeon Pironkoff im Konzertsaal der Hochschule ein Programm mit Werken höchster Klangfantasie.

Rebecca Saunders, Composer in Residence der Tage der Neuen Musik, erschuf mit dem erstmals 2006 aufgeführten Werk „Traces“ ein Orchesterstück, das mit seiner kompromisslosen Klangwirkung zu einem zentralen Werk des Abends wird. Auch Béla Bartók zeichnet mit seiner „Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta“ Klangfacetten von größter Emphase und Spannung und überschreitet ebenso wie Claude Debussy mit „Jeux“ die gängigen Kompositionsregeln der Zeit.

In Witold Lutosławskis markantem Cellokonzert aus dem Jahr 1970 ist Isang Enders, nach seinem letzten hiesigen Auftritt mit Eduardo Lalos Konzert für Violoncello und Orchester im Oktober 2016, nun erneut in Würzburg zu erleben. Die musikalische Leitung des Sinfoniekonzertes übernimmt mit Simeon Pironkoff ein ausgewiesener Experte für Neue Musik.

Neben Werken von Bartók, Debussy, Lutosławski und Saunders wird es eine Uraufführung geben: Klaus Ospalds Agitato aus „Ungefroren ist die Erde“ erklingt in der eigens für dieses Konzert angefertigten Würzburger Fassung.

3. SINFONIEKONZERT: JEUX

Donnerstag, 31.1. & Freitag, 1.2.2019 | 20:00 Uhr (Einführung 19:30 Uhr) | Konzertsaal der Hochschule für Musik

Dirigent: Simeon Pironkoff | **Violoncello:** Isang Enders

PROGRAMM

Béla Bartók Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta

Witold Lutosławski Konzert für Violoncello und Orchester

Klaus Ospald Agitato aus „Ungefroren ist die Erde“ (1999/2000, rev. 2016)

Rebecca Saunders Traces, for Chamber Orchestra (2006/2009)

Claude Debussy Jeux, Poème Dansé

Weitere Informationen und Tickets (Webshop) unter www.mainfrankentheater.de bzw.

www.mainfrankentheater.de/webshop. Theaterkasse: (09 31) 3908-124 | karten@mainfrankentheater.de